

# Inbetriebsetzungsprotokoll für Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz

Gemäß VDE-AR-N 4105:2011-08 (vom Anlagenerrichter auszufüllen)

Anschrift des Netzbetreibers (NB):

SWW Wunsiedel GmbH  
Rot-Kreuz-Straße 6  
95632 Wunsiedel

Eingangsvermerk des Netzbetreibers:

① **Anlagenanschrift**

Straße und Haus-Nr.

PLZ Ort

Ggf. Gemarkung

Ggf. Flurnummer

② **Anschlussnehmer (Vertragspartner)**

Name, Vorname bzw. Firmenname

Straße und Haus-Nr.

Postleitzahl Ort

Telefon Fax

E-Mail

③ **Anlagenbetreiber**

(falls abweichend zu ② Anschlussnehmer)

Name, Vorname bzw. Firmenname

Straße und Haus-Nr.

Postleitzahl Ort

Telefon Fax

E-Mail

④ **Anlagenerrichter (Elektrofachbetrieb)**

Firmenname

Straße und Haus-Nr.

Telefon Fax

Name, Vorname

PLZ Ort

E-Mail

⑤ **Energieart**

- Sonne       Wind       Wasser       BHKW mit Biogas       BHKW mit Erdgas/Öl  
 Sonstige: \_\_\_\_\_

⑥ **Leistungsangaben der Erzeugungsanlage**

Maximale Wirkleistung  $P_{A \max}$  (bezogen auf  $\cos \varphi = 1$ )  
(bei PV-Anlagen: Der Umrichter)

\_\_\_\_\_ kW

Maximale Scheinleistung  $S_{A \max}$   
(bei PV-Anlagen: Der Umrichter)

\_\_\_\_\_ kVA



## Für PV-Anlagen zusätzlich:

Die Verpflichtung zur Vergütung besteht nur, wenn Standort und Leistung der PV-Anlage der Bundesnetzagentur gemeldet wurden. Die nachfolgend anzugebenden Daten müssen mit den Angaben in der Meldung übereinstimmen.

Tag der Inbetriebnahme der Module und Wechselrichter \_\_\_\_\_  
Datum

Neu installierte Nennleistung aller Module \_\_\_\_\_ kWp

### ⑦ Allgemein

Ausgefüllter Inbetriebsetzungsauftrag vorhanden?  ja  nein

Übereinstimmung des ausgefüllten Datenblatts mit dem Anlagenaufbau?  ja  nein

Aufbau der Messeinrichtung(en) entsprechend den vertraglichen und technischen Bestimmungen  ja  nein

Einspeisung der gesamten Energie in das Netz des Netzbetreibers (Volleinspeisung)?  ja  nein

Lieferung in das Netz des Netzbetreibers (Überschusseinspeisung/Selbstverbrauch)?  ja  nein

Konformitätsnachweis für die Erzeugungseinheit(en) beigelegt (für alle unterschiedlichen Einheiten je ein Zertifikat)?  ja  nein

Konformitätsnachweis für den NA-Schutz beigelegt?  ja  nein

Anlaufprüfung der Zähler für Bezug und Lieferung erfolgreich ausgeführt?  ja  nein

Technische Einrichtungen zur Reduzierung der Einspeiseleistung vorhanden und funktionstüchtig?  ja  nein

#### Wenn vorhanden?

Überprüfung der Zu- und Abschaltung der externen Blindstrom-Kompensationsanlage mit der zugehörigen Erzeugungsanlage durchgeführt?  ja  nein

### ⑧ Schutzbestimmungen

Eingestellter Wert am zentralen NA-Schutz für den Spannungssteigerungsschutz U> \_\_\_\_\_ Un

Eingestellter Wert am integrierten NA-Schutz für den Spannungssteigerungsschutz U> \_\_\_\_\_ Un

Wenn zentraler NA-Schutz vorhanden:

Auslösetest „Zentraler NA-Schutz – Kuppelschalter“ erfolgreich durchgeführt?  ja  nein

Sofern die Erzeugungsanlage im Sinne der zur Zeit gültigen DIN VDE-Bestimmungen und der Unfallverhütungsvorschriften BGV A3 als abgeschlossene elektrische Betriebsstätte gilt, dürfen Laien diese Betriebsstätte nur in Begleitung von Elektrofachkräften oder elektrisch unterwiesenen Personen betreten.

Die Erzeugungsanlage ist nach den Bedingungen der VDE-Anwendungsregel „Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz“ und den Technischen Anschlussbedingungen des Netzbetreibers errichtet. Im Rahmen der Übergabe hat der Anlagenerrichter den Anlagenbetreiber eingewiesen und die Erzeugungsanlage nach BGV A3 § 3 und § 5 oder TRBS 1201 für betriebsbereit erklärt.

Der Anlagenbetreiber verpflichtet sich, die Schutzeinrichtungen stets in technisch einwandfreiem Zustand zu halten.

### Die Inbetriebsetzung der Anlage erfolgte am:

\_\_\_\_\_ Datum

\_\_\_\_\_ Datum

\_\_\_\_\_ Unterschrift Anlagenbetreiber

\_\_\_\_\_ Unterschrift Anlagenerrichter

Seite 2/2

